



Foto Poss

Thema des
mittleren Teils:

**Christus,
der Retter
ist geboren**

Pfarrblatt Altendorf

Dezember 2007 Nr. 12
76. Jahrgang
Erscheint monatlich

Katholisches Pfarramt, Telefon 055 442 13 49

Nur ein paar Buchstaben

Nachrichten und Wünsche werden als SMS oder E-Mail verschickt. Manches geht einfacher am Telefon. Jemand nimmt sich aber Zeit, um einem engeren Freundeskreis den schriftlichen Weihnachtswünschen einen persönlichen Jahresrückblick beizulegen. Der Schreiber ist ein Mensch, wie wir alle es sein können. Seine Lebensgeschichte kennt Hoch- und Tiefpunkte, helle und dunkle Abschnitte. Vor einem Jahr aber wurde der Jahresrückblick mit dem Weihnachtsgruss etwas aussergewöhnlich gestaltet. Mit dem Leuchtstift waren im Text einige Buchstaben hervorgehoben, in verschiedenen Farben, scheinbar wahllos und zufällig. Der abschliessende Wunsch für die Festtage enthielt eine Aufgabe. Die hervorgehobenen Buchstaben ergaben, richtig geordnet, eine Weihnachtsbotschaft: **Gott wird Mensch – für uns alle.**

Nur ein paar Buchstaben – oder doch mehr? Mitten im Alltag, mag er noch so gewöhnlich oder so aufregend sein, gibt es Spuren von der Menschwerdung Gottes. Nehmen wir uns trotz oder gerade wegen der vielen Aufgaben und Verpflichtungen in diesen Wochen etwas Zeit, diesen Spuren nachzugehen.



Die Einladungen der Pfarrei möchten eine Hilfe sein, ein paar Schritte zu wagen von einer sinn-entleerten zur sinn-erfüllten Advents- und Weihnachtszeit.

Hermann Bruhin

Pfarrer: Hermann Bruhin
Katholisches Pfarramt
Telefon 055 442 13 49

Sekretariat: Telefon 055 442 24 55
Fax 055 442 27 60
pfarramt.altendorf@bluewin.ch
www.pfarrei-altendorf.ch

Katechese: Regula Schmid
Telefon 055 440 42 36

Doris Hollenstein
Telefon 055 442 69 10

Brigitte Helbling
Telefon 055 444 21 58

Irmgard Vollenweider
Telefon 055 444 23 69

Sakristan: Markus Ruoss
Telefon 055 442 77 04

A Wir feiern unsern Glauben

Dezember 2007

1. Samstag

17.30 Beichtgelegenheit
18.00 Eucharistiefeier s.B/D
Segnung der Adventskränze

2. Zweiter Adventssonntag

7.00 Roratefeier, s.D
9.30 Eucharistiefeier
Segnung der Adventskränze
10.30 Tauffeier
11.30 Tauffeier
17.00 Samichlausfeier, s.D

Spenden für die Universität Fribourg

3. Montag

15.30 Rosenkranz im Engelhof

4. Di **Barbara**

8.00 Wortgottesdienst (2.Kl.)
8.55 Rosenkranz, anschliessend
9.30 Eucharistiefeier im Engelhof

5. Mittwoch

9.00 Eucharistiefeier,
anschliessend Rosenkranz

6. Do **Nikolaus, Bischof von Myra**

8.00 Schüलगottesdienst (3./4.Kl.)

7. Freitag

8.00 Schüलगottesdienst (5./6.Kl.)

Kein Gottesdienst um 19.30 Uhr

8. Sa **Maria Empfängnis**

7.00 Roratefeier, s.D

9.30 Eucharistiefeier

9. Zweiter Adventssonntag

9.30 Eucharistiefeier, mitgestaltet durch
das Akkordeon-Orchester March,
s.D

Spenden für die Weihnachtsaktion
der Fürsorge Altendorf

10. Montag

15.30 Rosenkranz im Engelhof

11. Dienstag

8.00 Wortgottesdienst (2.Kl.)

8.55 Rosenkranz, anschliessend

9.30 Eucharistiefeier im Engelhof

12. Mittwoch

6.00 Rorate-Messe (Frauenmesse) s.D

13. Do **Luzia**

7.15 Schüler-Rorate (3./4.Kl.), s.D

14. Freitag

7.15 Schüler-Rorate (5./6.Kl.), s.D

18.55 Rosenkranz

19.30 Eucharistiefeier, s.B

15. Samstag

17.30 Beichtgelegenheit

18.00 Eucharistiefeier, anschliessend

Adventssingen der Jubla und

Aktion «Eine Million Sterne» s.D

16. Dritter Adventssonntag

9.30 Eucharistiefeier

19.30 Bussfeier, s.D

Spenden vom 16. Dezember bis Neujahr
für das Kinderspital Bethlehem

Aushilfe durch Pater aus Einsiedeln

- 17. Montag**
15.30 Rosenkranz im Engelhof
- 18. Dienstag**
8.00 Wortgottesdienst (2.Kl.)
8.55 Rosenkranz, anschliessend
9.30 Bussfeier im Engelhof
- 19. Mittwoch**
6.00 Rorate-Messe, s.D
- 20. Donnerstag**
8.00 Schüलगottesdienst (3./4.Kl.)
(Bussfeier)
- 21. Freitag**
8.00 Schüलगottesdienst (5./6.Kl.)
(Bussfeier)
18.55 Rosenkranz
19.30 Eucharistiefeier
- 22. Samstag**
17.00 Beichtgelegenheit
18.00 Eucharistiefeier, s.B
- 23. Vierter Adventssonntag**
9.30 Eucharistiefeier
10.30 Tauffeier
18.30 Ankunft des Friedenslichtes, s.D
- 24. Mo Heiliger Abend**
15.00 «Sunntigsfiir» in der Kirche, s.D
17.00 Familiengottesdienst, s.D
23.00 Mitternachtsmesse, mitgestaltet
durch den Kirchenchor, s.D



- 25. Di Weihnachten**
9.30 Eucharistiefeier, musikalisch
festlich gestaltet
16.30 Eucharistiefeier im Engelhof
- 26. Mi Stephanus**
9.30 Eucharistiefeier
Mitwirkung des Jugendchors
Segnung des Stephanweines
Spenden für den Jugendchor

- 27. Do Johannes, Apostel und Evangelist**
kein Gottesdienst
- 28. Fr Kinder von Bethlehem**
18.55 Rosenkranz
19.30 Eucharistiefeier, s.B
- 29. Samstag**
17.30 Beichtgelegenheit
18.00 Eucharistiefeier
- 30. So Fest der Heiligen Familie**
9.30 Eucharistiefeier
- 31. Mo Jahresschluss**
16.00 Eucharistiefeier, mitgestaltet
durch den Kirchenchor

Januar 2008

- 1. Di Neujahr**
9.30 Eucharistiefeier
11.00 Eucharistiefeier



B Wir gedenken

Samstag, 1. Dezember, 18.00 Uhr:
Johann Jakob und Ida Zwicker-Marty /
Robert und Elsa Knobel-Müller /
Martin Knobel / Hans Knobel

Freitag, 14. Dezember, 19.30 Uhr:
Paul Schwager-Halbeisen / Alois Diethelm-Hefti /
August und Anna Keller-Betschart

Samstag, 22. Dezember, 18.00 Uhr:
Benedikt Mächler-Knobel / Josy Keller-Rothlin

Freitag, 28. Dezember, 19.30 Uhr:
Franz und Lidwina Market-Fässler /
Martin und Marie Schuler-Steinegger /
Johann Baptist und Anna Market-Ruoss

Samstag, 29. Dezember, 18.00 Uhr:
1. Jahrtag: Alois Kägi-Kälin

C Wir gehören zusammen

Durch das Sakrament der Taufe wurden in die Familie Gottes aufgenommen:



Am 4. November: **Daniel Fässler**, geboren am 17. April 2007, Sohn des Pascal und der Sonja Fässler-Stucki, Maienwies 11

Am 4. November: **Colin Schnellmann**, geboren am 10. August 2007, Sohn des Markus und der Esther Schnellmann-Kälin, Dorfplatz 4a

Am 4. November: **Ramon Weber**, geboren am 10. August 2007, Sohn des Pirmin und der Bettina Weber-Walker, Burgweg 34

Am 18. November: **Mika Nicolas Keller**, geboren am 21. Juni 2007, Sohn des Jürg und der Nicole Keller-Zimmermann, im Gräfli 6, Pfäffikon

Am 18. November: **Loris Vincenzo Kälin**, geboren am 8. Juni 2007, Sohn des Beat Kälin und der Susanna Auriemma Kälin, Brandweid 18 a

Wir wünschen den Kindern und ihren Eltern den Segen Gottes auf dem Lebensweg



Verstorbene:

Am 23. Oktober starb in Altendorf: **Bertha Kägi-Marty**, geboren am 25. Januar 1915, bestattet am 26. Oktober 2007 in Altendorf

Am 30. Oktober starb in Lachen: **Maria Züger**, geboren am 1. Juni 1937, bestattet am 7. November 2007 in Altendorf

Mit den Verstorbenen bleiben wir im Gebet und in liebevoller Erinnerung verbunden. Den Angehörigen sprechen wir unser herzliches Beileid aus.

D Wir kommen zusammen

1. Dezember: Am Anfang des ersten Adventsgottesdienstes werden heute um 18.00 Uhr der grosse Adventskranz und die mitgebrachten Adventsgestecke und -kränze gesegnet. Gelegenheit zur Segnung besteht auch am Sonntag um 9.30 Uhr.



2. Dezember: Die vielen Kerzen in der Kirche beim **Rorate-Gottesdienst** ergeben eine Stimmung, der wir nicht so einfach ausweichen können. Das Dunkel, das viele Menschen belastet, soll durch das Licht und die Botschaft, die es ausdrückt, aufgehellt werden. Wir hören auf das Wort Gottes und feiern miteinander Eucharistie. Wir werden also reich beschenkt. Und der Preis dafür? Ein Schritt gegen die eigene Bequemlichkeit! Warum nicht den Tag auf diese ungewohnte Art beginnen!

Wir treffen uns am **Sonntag, 2. Dezember und am Samstag, 8. Dezember um 7.00 Uhr**, sowie am **Mittwoch 12. und 19. Dezember um 6.00 Uhr**. Schön wäre es, wenn wir auch dieses Jahr nach dem Gottesdienst bei einem einfachen Zmorge zusammenbleiben können. Eine Mitteilung ins Pfarrhaus bringt Freude.

Eine **Samichlaus-Feier** können die Kinder der 2. Klasse heute **um 17.00 Uhr** in der Kirche erleben. Sie werden von ihren Eltern begleitet. Bischof Nikolaus wird den Kindern zeigen, wie sein grosses Vorbild Nikolaus von Myra mit seinem Schenken eigentlich das Gleiche getan hat wie Jesus selbst. Um den Beiträgen der Kinder genügend Zeit zu geben, haben wir die einfache Form eines Wortgottesdienstes gewählt. Grössere Kinder und Erwachsene sind selbstverständlich willkommen. Nachher bleiben wir im Saal des Dorfcentrums beisammen, um den Adventssonntag in froher Stimmung ausklingen zu lassen.



5. Dezember, Mittwoch, 13.30 Uhr Grittibänze backen mit dem Familientreff.

Die Familientreff-Frauen erwarten gerne alle interessierten Kinder, um lustige und gluschtige Grittibänze zu backen. Anmeldungen bitte an Manuela Keller unter Telefon 055 442 48 50.



9. Dezember: Eine bereits 10-jährige Tradition ist in unserer Pfarrei die Mitgestaltung eines Adventsgottesdienstes durch das **Akkordeon-orchester March**. Frau Beatrice Oetiker sorgt mit den Musikerinnen und Musikern bei der Messfeier um 9.30 Uhr für ein willkommenes vorweihnachtliches Geschenk. Nach dem Gottesdienst am **Samstag und Sonntag um 9.30 Uhr** verkaufen die Ministranten die beliebten **Schoggiherzli** für das Kinderspital in Bethlehem. Am Sonntag stehen ab etwa 10.30 Uhr auch warme Getränke bereit.



10. Dezember, Montag, 19.30 Uhr: Adventsfeier der Frauengemeinschaft. Die traditionelle Andachtsfeier findet ausnahmsweise nicht am 8. Dezember statt, sondern am erwähnten Montag, 10. Dezember 2007. Um 19.30 Uhr treffen wir uns beim Pfarreiheim und werden den besinnlichen Teil dann in der St. Johannes-Kapelle feiern. Wir bieten eine Mitfahrgelegenheit an. Wer will, kann aber auch zu Fuss zur Kapelle marschieren. Nach der Andacht werden wir im Pfarreiheim den Abend bei warmem Tee und Gebäck gemütlich ausklingen lassen. Wir freuen uns auf Sie!



12. Dezember, Mittwoch 6.00 Uhr: Roratefeier. Die Frauenmesse im Dezember findet im Rahmen dieser Frühmesse in der Pfarrkirche statt. Anschliessend lädt die Frauengemeinschaft zum feinen z'Morge ins Pfarreiheim ein.



13./14. Dezember: Es gibt verschiedene Formen und Zeichen, um für die verschiedenen Altersstufen die Bedeutung der Adventsbotschaft zu erklären. Darum gestalten wir die **Roratefeiern mit den Schulkindern** um 7.15 Uhr, zusammen mit der reformierten Kirchgemeinde March. Auch Eltern und andere Erwachsene sind willkommen. Wenn bei den Teilnehmenden etwas vom Inhalt des beliebten Adventsliedes «Chumm, mir wänd es Liecht aazünde» hängen bleibt, dann ist ein wichtiges Ziel erreicht.

Unsere Katechetinnen freuen sich, wenn sie für das anschliessende z'Morge im Dorfgade wieder Hilfe bekommen. Die Kinder sollen um 8.45 Uhr rechtzeitig in der Schule sein.

15. Dezember: Nach dem Gottesdienst um ca. 18.45 Uhr freuen wir uns über das **Adventsing** unserer **Jubla**. Dieses Jahr verbinden wir es mit einem Anlass, der in über 70 Orten in unserem Land stattfindet. Die Aktion: «Eine Million Sterne» ist in der Schweiz in den letzten zwei Jahren zu einer festen Einrichtung während der Weihnachtszeit und zu einem Anlass mit landesweiter Ausstrahlung geworden. **Jubla und die Katechetinnen werden den Kirchenplatz entsprechend vorbereiten.** Schön wäre es, wenn Sie diese Zeit einrechnen würden und vielleicht einen warmen Punsch geniessen. Ihre grosszügigen Spenden werden dieses Jahr der Caritas zugute kommen. Herzlichen dank zum voraus!



16. Dezember: Was wollen wir an Weihnachten? Ein gediegenes Fest feiern, das Menschen verbindet – wer möchte das seinem Nächsten nicht gönnen und wünschen?! Der Hintergrund und Kern des ganzen Festes ist aber die Botschaft «Gott wird Mensch – für uns alle». Um auch dafür bereit zu sein, möchten die Adventsgottesdienste helfen. Eine nicht zu unterschätzende Form der Vorbereitung auf Weihnachten ist heute die **Bussfeier** um 19.30 Uhr. Im Sakrament der Versöhnung – in der gemeinsamen Form oder bei der persönlichen Beicht – begegnet uns der befreiende Gott, der die Licht- und Schattenseiten unseres Lebens kennt.



21. Dezember: Die **Jubla** trifft sich heute zur traditionellen **Waldweihnacht**. Genauere Infos erhalten die Kinder zu gegebener Zeit schriftlich.



22./23. Dezember: Was zu feiern! So heisst dieses Jahr das Motto beim Ranfttreffen der Jugendverbände Blauring und Jungwacht. Seit 30 Jahren feiern junge Menschen im Flüeli-Ranft eine Erlebnisnacht im Advent.

Mit Konzerten, spannenden Ateliers und einem Gottesdienst in der Ranftschlucht wird das Jubiläum gefeiert.

Weitere Informationen bekommen Interessierte vom Prospekt in der Kirche oder unter www.ranfttreffen.ch.

23. Dezember: Zum 15. Mal kommt das **Friedenslicht** aus Bethlehem in die Schweiz – dieses Jahr erst am vierten Adventssonntag.

Schulkinder holen dieses besondere Licht um 18 Uhr in Lachen ab und bringen es auch in unsere Kirche. Zur Begrüssung werden darum etwa um 18.30 Uhr die Glocken läuten. Das Weitergeben des Lichtes ist eine Sprache ohne Worte. Mit dem Licht, das jemand in der Kirche abholt und weiterschenkt, ist der erste Schritt eines längeren Weges gemacht: Wir wollen für ein friedliches Miteinander einen Beitrag leisten.

Eigene Gedanken zu diesem kleinen Licht vor dem Altar oder bei der Krippe und natürlich zuhause sind vielleicht schon ein Gebet.



24. Dezember: Warum nicht das **Weihnachtsfest in der Familie** mit dem **Gottesdienst um 17.00 Uhr** anfangen! Weihnachten darf doch keine Geschichte bleiben, die aus einem verstaubten Buch vorgelesen wird. Unsere Schulkinder von der 4. Klasse an und der Kinderchor unter der Leitung von Franz Nussbaumer helfen uns, Weihnachten zu verstehen. Die unermessliche Liebe Gottes zu uns Menschen hat seit Jesus von Nazareth einen Namen. Es sind alle eingeladen, die den nächtlichen Festgottesdienst um 23.00 Uhr aus irgendeinem Grund nicht mitfeiern können.

Die Frauen der Gruppe «**Sonntagsfir**» gestalten für Eltern mit kleineren Kindern eine Krippenfeier. Wir treffen uns um **15.00 Uhr** in der Pausenhalle des Schulhauses und ziehen dann in die Kirche ein. Diese Feier möchte jene ansprechen, für die auch der Familiengottesdienst um 17.00 Uhr eine Überforderung ist.



31. Dezember: Alle Jahre wieder lade ich ein, den Übergang vom alten zum neuen Jahr in der Kirche zu verbringen. Mehr dazu steht im Januar-Pfarrblatt.

⇒ **Beiträge fürs Januar-Pfarrblatt nehmen wir gerne entgegen. Eingabeschluss ist am 3. Dez. 2007**

Voranzeigen:

20. Januar: Buresuntig

26./27. Januar: Begegnungsnachmittag als Vorbereitung für die Erstkommunion der Drittklässler.



E Wir teilen

Oktober

Spenden für Pro Senectute	880.—
Osthilfe Lydia Wichert	1 310.—
Weltmission (Missio)	995.—
Altersheim Engelhof	615.—
Trauerkarten	200.—
Opferkerzen	1 100.—
Opferstock: Antonius	411.60
Total Oktober	5 511.60

Wir danken!

Die Osthilfe der Ev. Ref. Kirche March dankt allen Spendern herzlich für das Kirchenopfer vom 13./14. Oktober. (Fr. 1310.—)

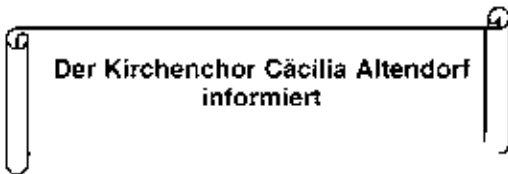
Die Rumänien-Direkthilfe wird dieses Geld einsetzen um in **Tudor Vladimirescu**, einem der ärmsten Dörfer im Nordosten von Rumänien, eine Krankenstation einzurichten. Diese wird gegenwärtig geführt von einer Krankenschwester mit Hilfe eines Arztes. Es wird noch so ziemlich alles gebraucht von speziellem Mobiliar, klinischen Geräten bis zu Medikamenten und Verbandstoff. Mit Ihrer Hilfe wird schon ein kleiner Anfang gemacht. Herzlichen Dank!

Im Namen der Osthilfe Hans und Lydia Wichert.

Herzlichen Dank für Ihre Spenden!

AZB 1890 Saint-Maurice
Bitte nachsenden,
neue Adresse nicht melden!

F Wir dürfen wissen



Liebe Leserin, lieber Leser

Am ersten Adventsonntag (2. Dezember 2007) dürfen wir um 14.00 Uhr alle Delegierten des Schwyzer Kirchenmusikverbandes (SKMV) in unserer Gemeinde herzlich willkommen heissen.

Das Ende des Jahres 2007 steht in wenigen Tagen bevor. Obwohl uns allen bewusst ist, was für eine eigene Dynamik dieser 12. Monat des Jahres in sich hat, ertappen wir uns selber, dass wir uns von einer Hektik hinreissen lassen, welche vielfach nicht nötig ist. Aber was soll's. Wir wissen es und machen's trotzdem! Trotz aller Hektik sollten wir immer wieder versuchen, uns zurückzulehnen und die besondere Stimmung des Adventes, des Lichtes und den Zauber von Weihnachten in uns aufzunehmen. Wir möchten Sie zu der Mette am Heiligabend einladen. Der Kirchenchor umrahmt diesen mitternächtlichen Gottesdienst mit der «Pastoralmesse in G» von Karl Kempfer und dem Christe Redemptor von P. Breitenbach. Am Nachmittag zum Jahreschluss möchten wir um 16.00 Uhr mit unseren gesungenen Worten danke sagen, dass wir mit unserem Gesang beitragen durften als Teil des gemeinsamen Betens und Singens in einer Christengemeinde.

Der Kirchenchor wünscht Ihnen Allen für das Jahr 2008 alles Gute, vor allem eine gute Gesundheit und Wohlergehen.

**Wir treffen uns an folgenden Daten
im Dezember 2007:**

Wo:

Pfarrheim St. Martin jeweils um 20.15 Uhr

Wann:

Sonntag	2. Dezember
Freitag	7. Dezember
Freitag	14. Dezember
Freitag	21. Dezember
Montag	24. Dezember
Freitag	28. Dezember
Montag	31. Dezember

Chorliteratur:

Pastoralmesse in «G», von Karl Kempfer
Christe Redemptor von Pater B. Breitenbach
Diverse Chorwerke verschiedener Komponisten

Aufführungen:

Weihnachten, 24. Dez. Pfarrkirche um 23.00 Uhr /
Pastoralmesse in «G» von Karl Kempfer

Silvester, 31. Dez. Pfarrkirche um 16.00 Uhr
Chorwerke verschiedener Komponisten

Besonderes:

Delegiertenversammlung SKMV
in der Mehrzweckhalle um 14.00 Uhr
gemäss speziellem Programm
Sonntag, 2. Dezember 2007

Hauptprobe in der Pfarrkirche
Freitag, 21. Dezember
Pastoralmesse in G / Karl Kempfer
Christe Redemptor / P. Breitenbach
oder nach besonderer Absprache

Samstag, 22. Dezember
Vielleicht wollen Sie uns gesanglich unterstützen? Wir heissen Sie jederzeit herzlich willkommen. Wir freuen uns.

Placido Simonet, Präsident
Bubenrain 20, 8852 Altendorf
Telefon 055 442 37 91
E-mail: placido@2wire.ch

Franz Nussbaumer, Chorleiter
Dorfplatz 4 b, 8852 Altendorf
Telefon 055 442 27 87